



© Robert Kneschke/stock.adobe.com - KI bearbeitet

Programm zum Informationstreffen Asbestose

Menschen mit der Diagnose Asbestose brauchen fachlich gesicherte Informationen, um ihre Krankheit einschätzen zu können. Das Internet und andere Medien vermitteln häufig unzureichende oder wissenschaftlich nicht belegte Aussagen. Beharrlich kursi- ren Fehlinformationen über Asbestose, die Ängste und Unsicherheiten auslösen können.

Wir möchten Sie mit Ihren Fragen und Sorgen zur Asbestose nicht allein lassen und Sie gezielt fachlich informieren. Daher laden wir Sie zu einer Veranstaltung rund um das Thema Berufskrankheit Asbestose ein. Bei dem Informationstreffen können Sie sich auch mit anderen von der Krankheit Betroffenen austauschen.

Das Programm des Informationstreffens finden Sie auf der Rückseite. Der Werkstoff Asbest

Programm Informationstreffen Asbestose

Begrüßung

Asbest im Arbeitsleben

Mitarbeitende von Berufsgenossenschaften oder Unfallkassen (im Folgenden: Träger) mit Arbeitsschutzexpertise beleuchten Aspekte wie:

- Was ist Asbest?
- Welche Stoffe enthalten Asbest und bei welchen Arbeiten wurde bzw. wird Asbest freigesetzt und eingeatmet?

Wirkung von Asbest auf die Atemwege

Eine Fachärztin oder ein Facharzt mit Schwerpunkt Lungenerkrankungen erläutert:

- Wie funktioniert die Lunge, und was löst Asbest in den Atemwegen aus?
- Welche Beschwerden bzw. Krankheitsbilder verursacht Asbest in den Atemwegen?
- Welche Möglichkeiten gibt es zur Stabilisierung der Gesundheit?
- Wie gelingt ein guter Umgang mit der Krankheit?

Erfahrungsaustausch mit einer an Asbestose erkrankten Person

Betroffene erzählen aus ihrem Alltag – Zeit für Fragen und Austausch

- In welchem beruflichen Umfeld fand der Kontakt mit Asbest statt?
- Persönliche Erfahrungen und leben mit der Krankheit im Alltag

Unsere Ermittlungen und Leistungen

Mitarbeitende von Trägern, die Meldungen auf asbestbedingte Berufskrankheiten bearbeiten, schildern:

- Wie stellen die Träger eine Berufskrankheit fest?
- Welche Leistungen gibt es bei einer anerkannten Berufskrankheit?
- Welche Vorsorgeangebote bieten die Träger an?

Für Ihre Fragen und Gespräche haben wir ausreichend Zeit eingeplant. Das Informationstreffen dauert insgesamt bis zu zwei Stunden. Für Ihr leibliches Wohl stehen Kaffee und andere Getränke bereit.

Ihre Begleitperson ist herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen angeregten Austausch.

Anmeldung/Kontakt

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme an dem Informationstreffen an. Die Kontaktdaten entnehmen Sie der beigefügten Einladung.